



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 05. bis 06.05.2026

Kriminalitätslage:

Sachbeschädigung

An einem Wohnhaus in der Leipziger Straße in Bad Schmiedeberg beschädigte in den frühen Morgenstunden des 06.05.2026 ein unbekannter Täter die Klingelanlage und einen Briefkasten. Der Sachschaden wurde auf mehrere hundert Euro geschätzt. Die 36-jährige Hauseigentümerin erstattete eine Strafanzeige.

Betrug

Mit einem sogenannten Schockanruf versuchte eine unbekannte Person am 05.05.2026 gegen 11 Uhr einen 87-jährigen Kemberger zu betrügen. Während des Telefonates wurde ihm erzählt, dass seine Tochter einen Menschen bei einem Verkehrsunfall getötet haben soll. Zur Abwendung ihrer Freiheitsstrafe solle er eine Kaution in Höhe von 40000 Euro zahlen. Der Senior durchschaute den Betrug und beendete das Telefonat.

Verkehrslage:

Kollisionen beim Rückwärtsfahren

Am 05.05.2026 kollidierte gegen 10:25 Uhr eine 55-jährige Fahrerin eines PKW VW beim Rückwärtsfahren mit einem Verkehrsschild. Ihr missglücktes Wendemanöver führte am PKW zu einem geschätzten Unfallschaden in Höhe von 2000 Euro und am Verkehrsposten von 200 Euro.

Beim Rückwärtsfahren aus einem Grundstück im Brahmweg in Wittenberg kollidierte am 05.05.2026 gegen 12 Uhr eine 55-jährige Fahrerin eines PKW Land Rover mit einem am Straßenrand ordnungsgemäß parkenden Fiat-Transporter. Die Unfallschäden wurden am PKW auf 2000 Euro und am Transporter auf 200 Euro geschätzt.

Auf einem Parkplatz in der Straße der Befreiung in Wittenberg parkte am 05.05.2026 gegen 15:30 Uhr ein 56-jähriger Fahrer eines PKW Skoda rückwärts aus. Dabei kollidierte er mit einem hinter ihm parkenden PKW Hyundai. Am Skoda wurde der Unfallschaden auf 2500 Euro und am Hyundai auf 1000 Euro geschätzt.

Wildunfälle

Auf der Landstraße 129 kollidierte zwischen Kemberg und Meuro am 05.05.2026 gegen 23:50 Uhr ein 60-jähriger Fahrer eines PKW Audi mit einem Wildschwein. Der Unfallschaden wurde am PKW auf 6000 Euro geschätzt. Das Wildschwein verschwand.

Am 06.05.2026 kollidierte gegen 05:40 Uhr auf der Bundesstraße 2 in Höhe Lubast eine 48-jährige Fahrerin eines PKW VW mit einem Reh. Das schwerverletzte Reh musste erschossen werden. Am PKW wurde der Unfallschaden auf 3000 Euro geschätzt.

Auf der Kreisstraße 2029 kollidierte am 06.05.2026 gegen 07:30 Uhr eine 49-jährige Fahrerin eines PKW VW mit einem Reh. Das Reh verendete am Unfallort. Der Unfallschaden wurde am PKW auf 3000 Euro geschätzt.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de